

D) Szenariotechnik

Für eine Abschätzung der Zukunft gibt es die Szenariotechnik, um nicht raten zu müssen. Sie dient der strategischen Planung und kann ebenfalls in allen Waldbesitzgrößen angewendet werden. [1]

Als ein **Szenario** wird eine Beschreibung der Zukunft verstanden, welche auf Abfolgen von Ereignissen beruht [2]. Als konkrete Beispiele wären geplante waldbauliche Entscheidungen und hypothetische Umwelt Ereignisse, die über den möglichen Erfolg des eigenen Waldes entscheiden (siehe [Allgemeines zum Klimawandel](#)).

Mit der **Szenariotechnik** (auch [Szenarioanalyse](#)) lassen sich durch Techniken Strategien für die Zukunft schon heute anwenden. Hierdurch lassen sich **Krisen** vermeiden oder die Auswirkungen verringern. Die Abbildung 1 zeigt den Szenario-Trichter, welcher mögliche Wege aufzeigt. Rechts sind drei mögliche Szenarien genannt, welche sich durch verschiedene Ausgangslagen und Einflüsse verändern können. Je weiter die Zeit voranschreitet, umso höher ist die Anzahl verschiedener möglicher Szenarien und desto weiter liegt deren Ausprägung auseinander. [1] [3]

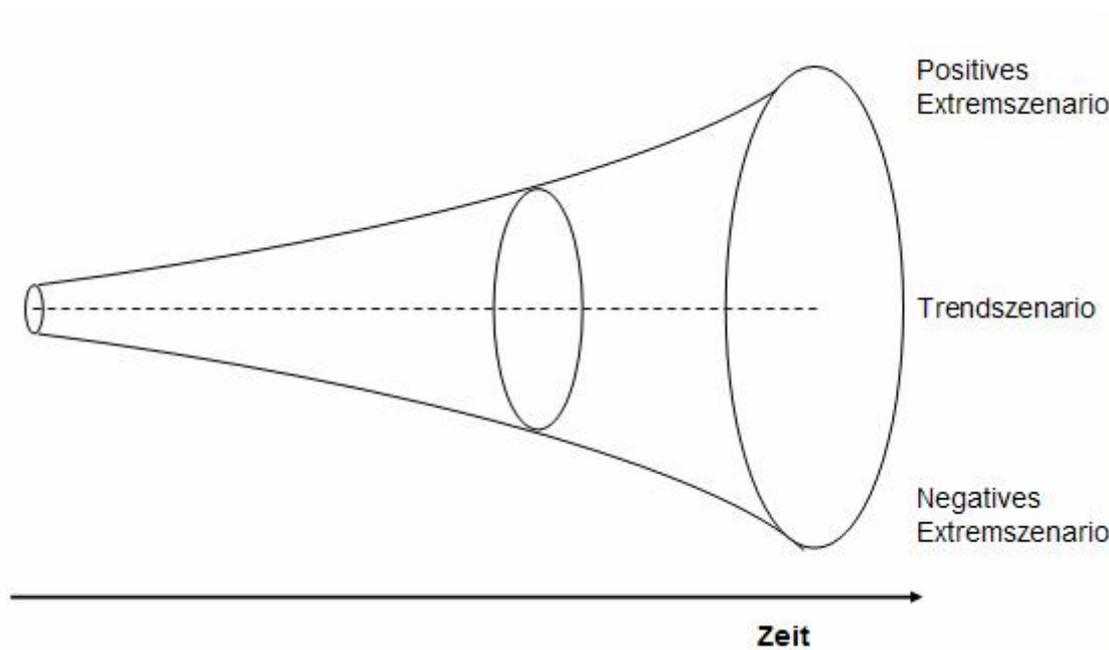


Abbildung 1: Szenario-Trichter (Quelle: Wikipedia, [Szenariotechnik](#), unverändert, Lizenz: CC)

Der Nutzen für Waldbesitzende ist in vielerlei Hinsicht gegeben. Es lassen sich durch den Prozess der Szenariotechnik Maßnahmen entwickeln. Werden diese frühzeitig vorbereitet, kann der eigenen Betrieb oder Waldbesitz gegen negative Folgen gestärkt werden.

Beispielhafte Themen, die mit der Szenariotechnik behandelt werden können:

- Schadereignisse (Sturm oder Käferkalamität)
- Holzpreisschwankungen
- Besitzerwechsel oder Erbfall
- Unternehmersausfall oder eigener Arbeitseinsatz unmöglich (krankheits- oder altersbedingt)

Anwendung der Schritte

Eine Beschreibung der folgenden vier Phasen ist mit forstlichen Beispielen auf [Waldwissen](#) zu finden. [4]

1. **Problemanalyse** (Krise oder Problem wird beschrieben für eine Aufgabenstellung)
2. **Einflussanalyse** (Einflussfaktoren werden gesammelt und bewertet, sie können sich steuern lassen oder auch nicht)
3. **Entwicklung der Szenarien** (Faktoren nach ihrer Ausprägung hin bewerten und so Szenarien erschaffen)
4. **Entwicklung von Strategien und Maßnahmen** (von den Faktoren werden verschiedene Handlungsmöglichkeiten abgeleitet)

Schlussfolgerung

Die Szenariotechnik ist ein Werkzeug, dass auf lange Erfolge zurückblickt und in jedem Waldbesitz und Unternehmen angewendet werden kann. Sie ermöglicht, den Blick auf Probleme und [Risiken](#) zu lenken, wobei eine Lösungsorientierung im Vordergrund steht. Hierdurch wird der Umgang mit schwierigen Situationen geübt und sollte es zum Ernstfall kommen, lässt sich durchdacht, schnell und professionell darauf reagieren. [4]

Quellen

[1] Szenariotechnik, Wikipedia Artikel, <https://de.wikipedia.org/wiki/Szenariotechnik> , abgerufen am 20.07.2021

[2] Szenario, Duden, <https://www.duden.de/rechtschreibung/Szenario>, abgerufen am 20.07.2021

[3] Szenarioanalyse, Wikipedia Artikel, <https://de.wikipedia.org/wiki/Szenarioanalyse>, abgerufen am 20.07.2021

[4] Kaulfuss, Susanne (2011) Szenariotechnik – ein Blick in die Zukunft, Artikel auf waldwissen.net, <https://www.waldwissen.net/de/waldwirtschaft/schadensmanagement/szenariotechnik> abgerufen am 19.07.2021

Originalartikel auf Basis der Projektergebnisse von KoNeKKTiW (Kompetenz-Netzwerk Klimawandel, Krisenmanagement und Transformation in Waldökosystemen)

From:
<http://www.wald-wiki.de/> -

Permanent link:
http://www.wald-wiki.de/klima_u_fowi/waldbewirtschaftung/risikomgt/szenariotechnik

Last update: **2021/10/01 13:16**



